Dresden University of Technology

Faculty of Computer Science · Institute of Systems Architecture · Chair of Privacy and Security

Systemsicherheits-Labor — Einführung

Sebastian Rehms, Stefan Köpsell
sebastian.rehms@tu-dresden.de
stefan.koepsell@tu-dresden.de
APB 3062

Ziel:

- Vermittlung von theoretischen und praktischen Kenntnissen auf dem Gebiet des *Penetrationstest*

- **Penetrationstest**: Prüfung der Sicherheit möglichst aller Systembestandteile mit Mitteln und Methoden, die ein Angreifer anwenden würde, um unautorisiert in das System einzudringen (Penetration) [Wikipedia: Penetrationstest_(Informatik)]

- Vorgehen:
  - Vorlesungen zur Vermittlung der theoretischen Grundlagen
  - Übungen zur praktischen Anwendung des Erlernten
  - in der Regel *wöchentlich* wechselnd
  - Unterstützung durch externe Experten
    - BDO Cyber Security GmbH
    - mgm security partners

Organisatorisches

- Web-Seite
  - https://dud.inf.tu-dresden.de/seclab
- Mailing-Liste
  - OPAL als Kommunikationsplattform
    - E-Mail
    - Wiki
    - Blog bzgl. der Veranstaltungen
  - Einschreiben um
    - aktuelle Informationen zur LV zu erhalten
    - mit den Kommilitonen zu diskutieren
    - Fragen zu stellen
- Fragen zu Übungen/Infrastruktur über Matrix:
  @sere733a:tu-dresden.de

Lehrveranstaltung Sicherheitslabor — Übungen

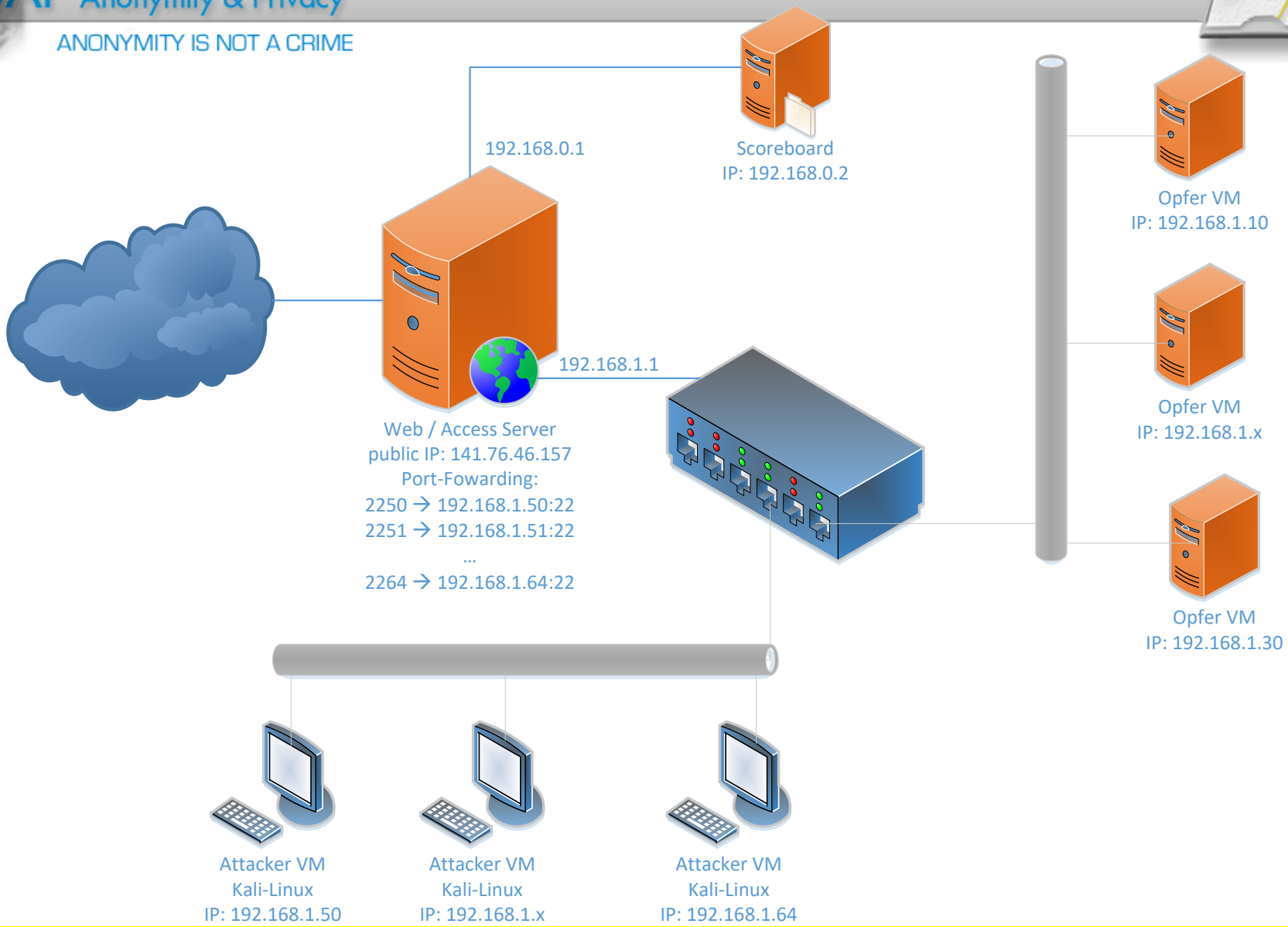
- Übungen:
  - individuelles Lösen praktischer Aufgaben
    - empfohlen: betreut während der Lehrveranstaltungszeit
    - alternativ: zwischen den Vorlesungen mittels Remote-Zugriff
  - angelehnt an „Capture the Flag"-Wettbewerbe
    - vorgegebene Opfer-Rechner müssen erfolgreich angegriffen werden
      - ➔ Erlangen eines Lösungswortes
    - Lösungswort muß im Auswertungsserver (Scoreboard) hinterlegt werden
      - https://pentestlab-scoreboard.inf.tu-dresden.de/
  - jeweils zu lösende Aufgabe ist im Scoreboard hinterlegt
    - Freischaltung der jeweiligen Aufgabe erfolgt für die Zeit zwischen den Vorlesungen
  - jeder Teilnehmer hat Zugriff auf eine individuelle Angreifer-VM
    - Konsole mittels SSH
    - Graphische Benutzungsschnittstelle mittels VNC

Prüfung

- mündliche Prüfung
  - Bonus für Absolvieren der Übungen
    - Jede Aufgabe bringt 5–50 Punkte
      - ➔alle Aufgaben bringen 975 Punkte
  - Notenverbesserung:
    - 0,3: 585 Punkte (60%)
  - Bonus vor mündlicher Prüfung anmelden!
    - 2 Aufgaben werden Teil der Prüfung
  - Die Lösungen werden nur bis zum **31.07.2026** angerechnet.

- mündliche Prüfung
  - Bonus für Absolvieren der Übungen
  - Umfang:
    - gemäß Modulbeschreibung
    - üblicherweise: ca. 25 Minuten
  - Inhalt:
    - Abprüfen der erlangten Kenntnisse im Gespräch
    - ***keine*** Durchführung eines praktischen Penetrationstests
  - Terminvereinbarung:
    - im Sekretariat (APB 3070)
    - Prüfungszeit individuell vereinbar

Lab Übersicht



SSH-Zugriff

- SSH-Client unter Windows
  - viele Möglichkeiten
  - beispielsweise: https://www.chiark.greenend.org.uk/~sgtatham/putty/latest.html
  - kostenfrei
- Verbindung:
  - Host: pentestlab-login.inf.tu-dresden.de
  - Port: x (konkrete Portnummer gemäß persönlichen Login-Informationen)
  - Username: root
  - Password: *** (gemäß persönlichen Login-Informationen)
- Port-Forwarding (für Remote Desktop / VNC)
  - Menü „Connection | SSH | Tunnel“ (Options controlling SSH port forwarding)
  - Source Port: 5900 (frei wählbar)
  - Destination: 127.0.0.1:5900
  - IPv4

SSH-Zugriff

- SSH-Client unter Windows
  - viele Möglichkeiten
  - beispielsweise: https://www.bitvise.com/
    - kostenfrei
- Verbindung:
  - Host: pentestlab-login.inf.tu-dresden.de
  - Port: x (konkrete Portnummer gemäß persönlichen Login-Informationen)
  - Username: root
  - Password: *** (gemäß persönlichen Login-Informationen)

- Port-Forwarding (für Remote Desktop / VNC)
  - „C2S“ (Client-to-Server) bei Bitvise SSH-Client
  - Listen Interface: 127.0.0.1 (localhost)
  - Listen Port: 5900 (frei wählbar)
  - Destination Host: localhost
  - Destination Port: 5900

Remote-Desktop

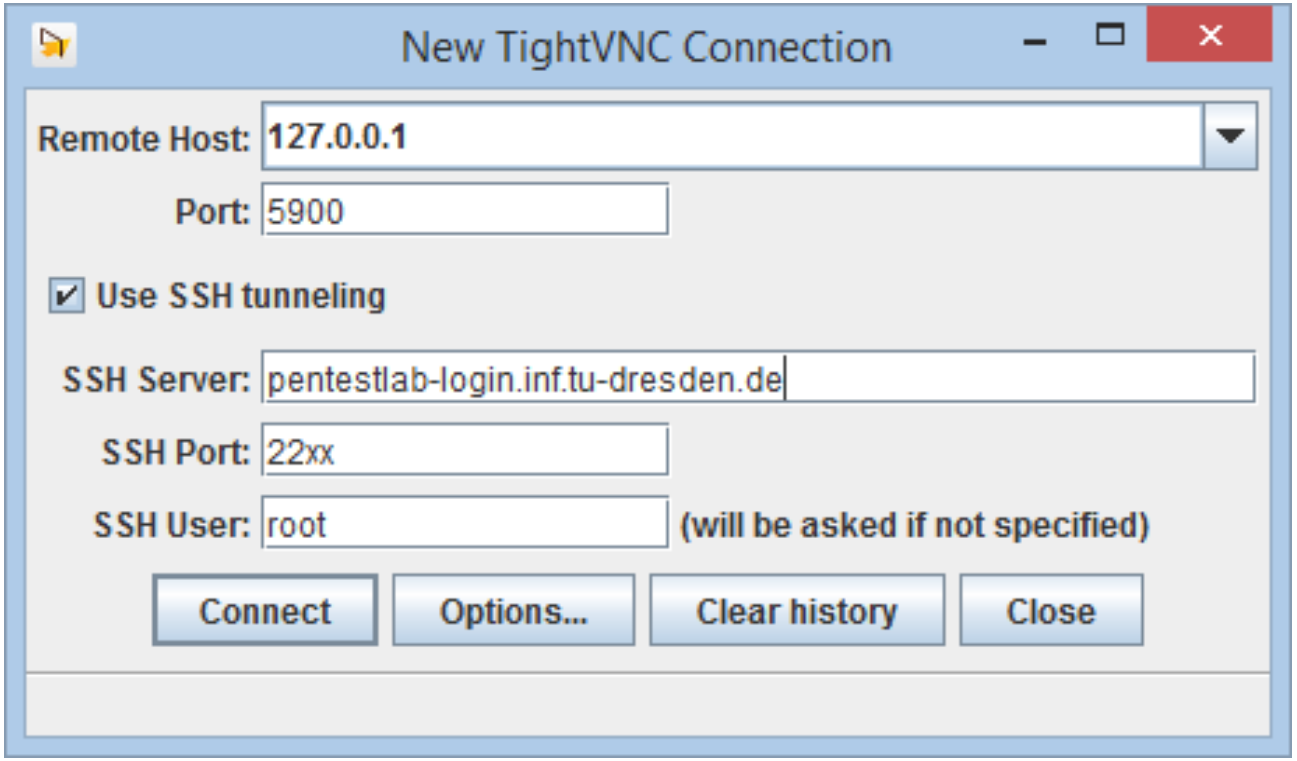
- VNC-basiert
  - Achtung: unsicher (unverschlüsselt)
  - daher: nur über SSH-Tunnel

- Start:
  - von Kommandozeile: **`vncserver`**
  - lauscht standardmäßig an Port: 5900
  - beenden: **`vncserver -kill :1`**

- Remote-Zugriff:
  - mittels VNC-Client
    - viele Möglichkeiten
    - für Windows beispielsweise: UltraVNC (https://www.uvnc.com/downloads/ultravnc.html)
  - Verbindung: 127.0.0.1:5900
    - SSH-Tunnel vorher etablieren
  - Password: pentestlab

Remote Zugriff mit TightVNC

- TightVNC
  - Java Client (Viewer)
  - enthält Unterstützung für SSH-Tunnel
  - https://www.tightvnc.com/download.php



Geplanter zeitlicher Ablauf

Datum	Thema
13.04.2026	Einführung in die LV / Bruteforce-Angriffe: Laufzeiten, Rainbow Tables, Fuzzing, Tools…
20.04.2026	Pentesting Tools
27.04.2026	Angriffe durch fehlerhafte Ein-/Ausgabe-Überprüfung
04.05.2026	Übung
11.05.2026	Ausnutzen von bekannten Schwachstellen / CERTs | Network Security
18.05.2026	Übung
25.05.2026	Pfingsten
01.06.2026	Angriffe auf Web-Anwendungen
08.06.2026	Rechtliches & Organisatorisches zum Pentesting
15.06.2026	Computer Forensik
22.06.2026	Übung
29.06.2026	Angriffe auf unsichere Programme, Buffer Overflows
06.07.2026	Phishing
13.07.2026	Fuzzing des WLAN-Stacks in Linux / Übung
20.07.2026	Übung